

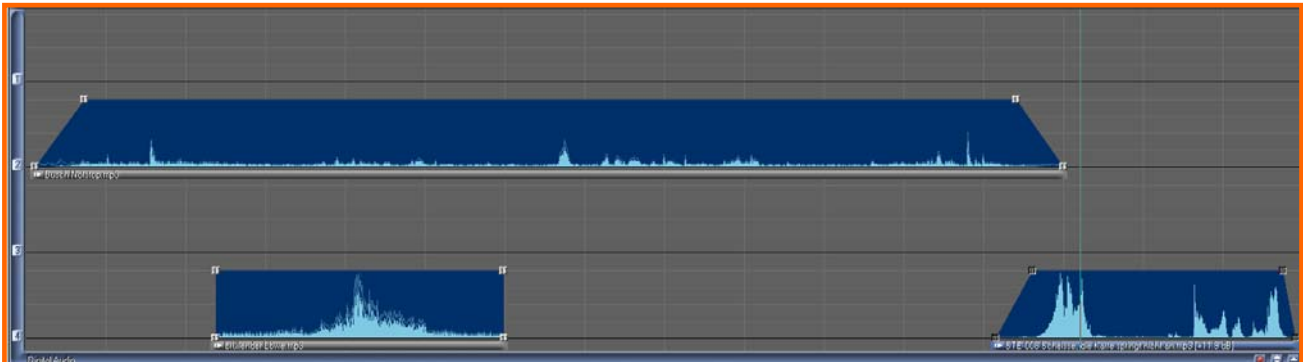
# Rettung schlecht ausgesteuerter Tondateien Tipp 424



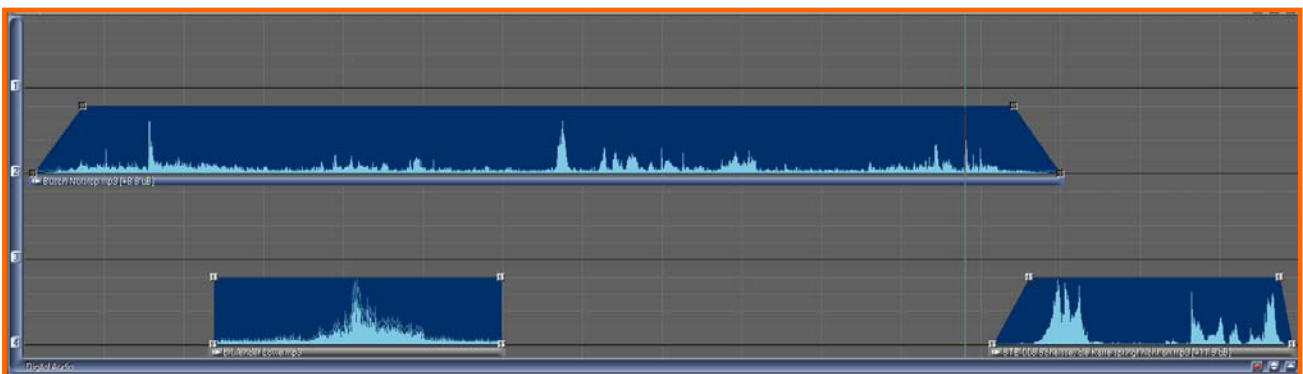
Georg Vollmer

In vielen Fällen sind die Samples von der Aufnahme her schlecht ausgesteuert und sind so nicht einsetzbar. Durch Schneiden der Peaks mit „[Sample teilen](#)“, links und rechts vom Peak, hebe ich die freigeschnitten schwachen Samples mit „[Spitzenpegel suchen](#)“ auf das Maximum an. Dieses kann im Sample mehrfach notwendig werden, um die gesamte Tondatei zu retten.

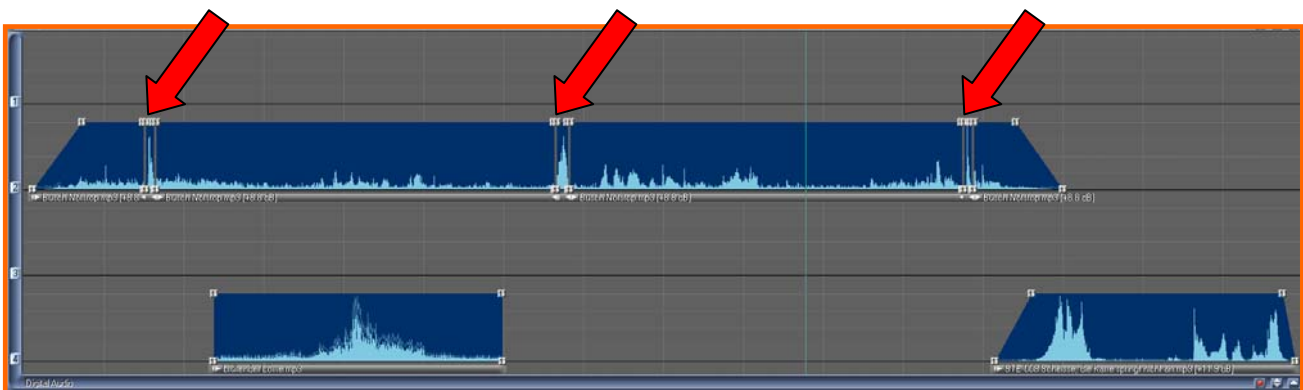
Nachstehend exemplarisch die Arbeitsschritte zur Rettung der Tondatei:



**Ausgangspunkt:** Die Tondatei in Spur 2 ist relativ niedrig ausgesteuert, die in Spur 4 dagegen optimal. Das folgende Beispiel bezieht sich auf Spur 2.

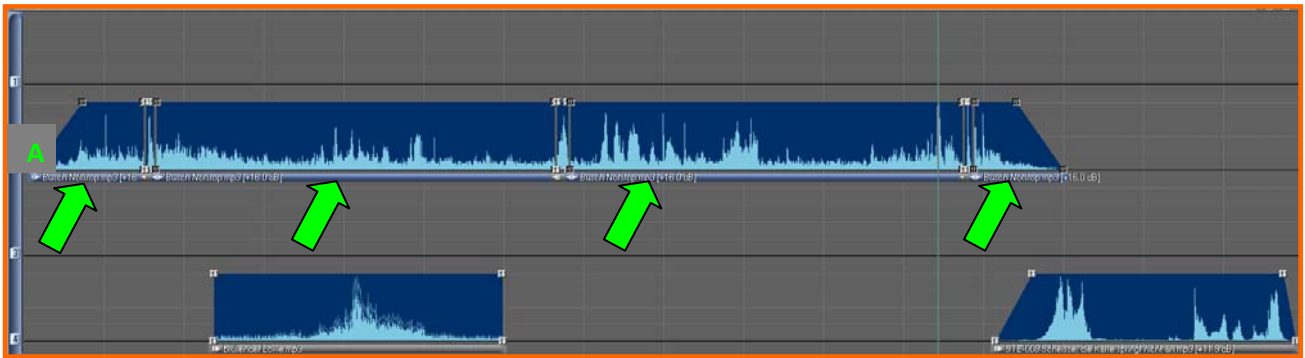


**1. Schritt:** Mit Markierung auf den grauen Balken in Spur 2 wird mit Rechtsklick „[Spitzenpegel suchen](#)“ der höchste Peak der Tondatei in Spur 2 angezeigt und automatisch auf das Maximum angehoben.



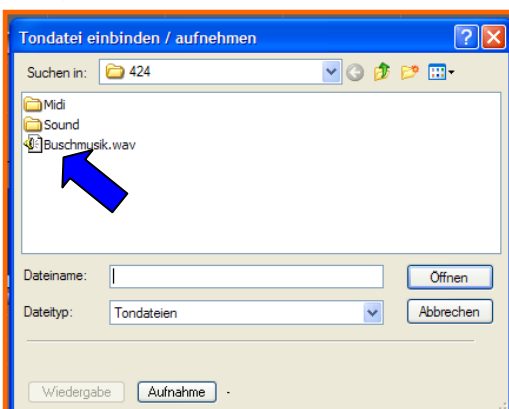
**2. Schritt.** Alle Peaks werden links und rechts mit Rechtsklick „[Sample teilen](#)“ aus der Tondatei ausgeschnitten (ohne eine Verschiebung vorzunehmen) und verbleiben dort.

**3. Schritt:** Alle Tonteile links und rechts von den ausgeschnittenen Teilen mit Strg (gehalten) + mit linker Maustaste auf dem grauen Balken markieren (grüne Pfeile). Dann mit Rechtsklick auf „Spitzenpegel suchen“ wieder auf das Maximum angehoben.



**4. Schritt:** Nachdem nun alle Tonteile der Tondatei gut ausgesteuert sind, werden alle Samples markiert (durch links und Rechtsklick vor dem ersten Tonteil – Punkt A) – oder mittels Gummiband und nochmals mit „Spitzenpegel suchen“ der Auswahl angeglichen, um möglichst eine optimale Aussteuerung aller bearbeiteten Samples zu erreichen.

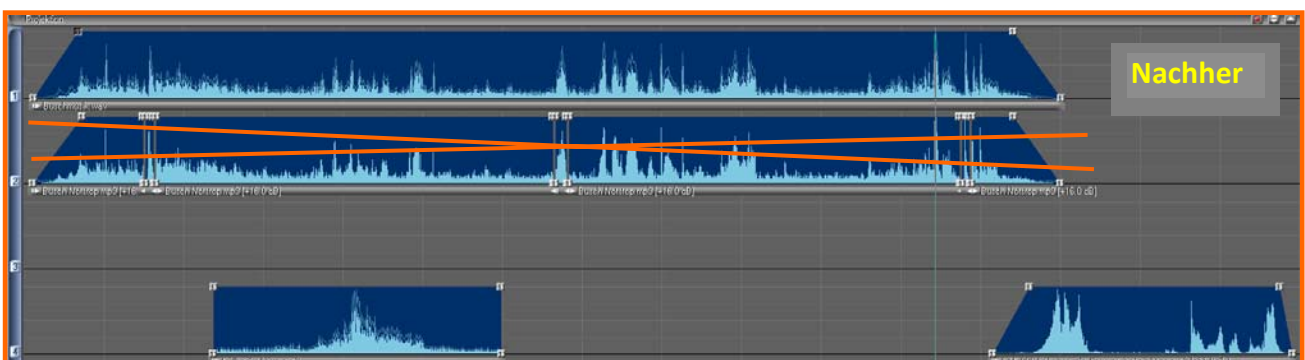
**5. Schritt:** Anschließend werden alle Tonteile in Spur 2 wieder markiert (auch die ausgeschnittenen Teile). Mit Rechtsklick auf „Tondatei abmischen“ und unter einem neuen Dateinamen die einzelnen



Samples zu einer neuen Tondatei abgemischt (z. B. **Buschmusik** (blauer Pfeil)

**6. Schritt:** Aus dem Soundordner wird diese neue Tondatei markiert und auf eine freie Tonspur gezogen und über den Teilsamples genau ausgerichtet - abgelegt.

**7. Schritt:** Die Teilsamples in Spur 2 können nun gelöscht und durch die neu erstellte Tondatei, in diesem Fall auf Spur 1, nach Spur 2 gezogen, in die gesamte Tondatei eingebunden werden.



**Vorher**

Zum Vergleich noch einmal das Original.

Hört sich schon viel besser an!!!!!!

*Georg Vollmer*